



Oberfranken Offensiv e.V. · Maximilianstr. 6 · 95444 Bayreuth

Pressemitteilung

Bayreuth, 25. September 2015

Den Wandel als Chance begreifen

Am Donnerstag, den 24. September 2015 fand der 18. Dialog „Strukturwandel in Oberfranken“ des Vereins Oberfranken Offensiv e.V. zum Thema „Zukunft Oberfranken 2030 – Demografieprojekte in Oberfranken“ im Landratsamt Lichtenfels statt. Im Mittelpunkt stand dabei vor allem das Aufzeigen von Möglichkeiten, Handlungsansätzen und Strategien zur Gestaltung des demografischen Wandels von Akteuren aus der Region.

Nachdem der Lichtenfelser Landrat Christian Meißner die Teilnehmer scherzhaft „im noch kleinsten Landkreis Bayerns“ begrüßt hatte, schlug Regierungspräsident Wilhelm Wenning einen Bogen zu den größeren Zusammenhängen in Oberfranken. „Der demografische Wandel zwingt uns zu Innovationen – und das ist gut!“, betonte der Vorsitzende von Oberfranken Offensiv e.V. Obgleich sich die Entwicklung teilträumlich unterschiedlich darstelle, sei Oberfranken grundsätzlich sehr stark von Abwanderung und Alterung der Bevölkerung betroffen. Wenning stellte die übergeordneten Leitlinien, Strategien und Handlungsansätze zur Gestaltung des demografischen Wandels der Regierung von Oberfranken vor, erklärte aber auch, dass jeder Landkreis, jede Stadt und Gemeinde auch eigene, passende Lösungen finden müsste. So könne man gemeinsam die Zukunftsfähigkeit der Region mit innovativen Maßnahmen und Strategien gestalten und Oberfranken gar zum Vorreiter werden.

Uwe Amrhein, Leiter des Generali Zukunftsfonds in Köln, gab den Teilnehmern einen fundierten Überblick über die demografischen

OBERFRANKEN OFFENSIV e.V.

Maximilianstraße 6
95444 Bayreuth

Telefon +49 921 52523
Telefax +49 921 52524
E-Mail info@oberfranken.de
www.oberfranken.de

Seite 1 von 3

Vorstand

Vorsitzende
Melanie Huml MdL
Staatsministerin

Vorsitzender
Wilhelm Wenning
Regierungspräsident

Stv. Vorsitzender
Dr. Günther Denzler
Bezirkstagspräsident

Stv. Vorsitzende
Dr. Birgit Seelbinder
Präsidentin EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V.

Vereinsregister

Amtsgericht Bayreuth
Nr. VR 200138

Bankverbindungen

VR-Bank Bayreuth
IBAN: DE77 7739 0000 0005 0080 00
BIC: GENODEF1BT1

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE40 7735 0110 0009 0243 32
BIC: BYLADEM1SBT

Commerzbank Bayreuth
IBAN: DE30 7734 0076 0152 0311 00
BIC: COBADEFFXXX



Trends in Deutschland, Bayern und Oberfranken und erklärte, es brauche angesichts der zukünftigen Herausforderungen einen grundlegenden Paradigmenwechsel, nicht nur „politisches Nachjustieren“ und ein neues, positives Verständnis von Arbeit: „Arbeit ist dreifach zu besetzen: Erwerbsarbeit, Familienarbeit und ehrenamtliches Engagement“, erläuterte Amrhein. „Wir brauchen bürgerschaftliches Engagement, anders wird es gar nicht mehr gehen!“

Die Aktivierung des bürgerschaftlichen Engagements ist ein Kernthema der Kronacher „Pilotregion Demografie Oberfranken“. Landrat Oswald Marr berichtete von verschiedenen Vorzeigeprojekten aus seinem Landkreis, unter anderem von der Erfolgsstory der Seniorengemeinschaft Kronach Stadt und Land e.V., deren Konzept mittlerweile nicht nur in anderen Teilen Deutschlands, sondern sogar im Ausland übernommen wird, von den nahtlosen Betreuungslösungen durch das Netzwerk „Lebensqualität für Generationen“ und einem neuen Mobilitätskonzept. Rainer Kober, Vorsitzender von Kronach Creativ e.V., hob die Aktivierung von Bürgern durch die klare strategische Ausrichtung von Gemeinden hervor. So hätte beispielsweise die Profilierung der Stadt Teuschnitz als „Arnikastadt“ ein starkes bürgerschaftliches Engagement in verschiedensten Bereichen ausgelöst.

Dr. Karl Döhler, Landrat des Landkreises Wunsiedel, machte deutlich, dass man der Zukunft und dem Wandel offen gegenüberstehen solle. Zudem betonte er, dass es für die Entscheidungsträger der Region darum gehe, zu gestalten und nicht zu lamentieren: „Wir müssen das Wort „Problem“ vermeiden. Wir haben keine Probleme, wir haben Lösungen!“. Es gehe darum selbst anzupacken und andere dadurch zu motivieren, der Erfolg stelle sich nur durch gemeinsames Handeln ein.

Oberfranken Offensiv e.V., griff damit erneut ein für die regionale und kommunale Entwicklung wichtiges und zukunftsweisendes Thema auf und übernahm dabei die Rolle einer Drehscheibe für Informationsaustausch und Netzwerken in Oberfranken.



Die Rede von Regierungspräsident Wenning sowie die Präsentationen der Referenten finden Sie unter <http://www.oberfranken.de/18--Dialog--Zukunft-Oberfranken-2030---Demografieprojekte-in-Oberfranken-.htm>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Oberfranken Offensiv e.V.

Telefon: 0921 / 5 25 23

Telefax: 0 921 / 5 25 24

E-Mail: info@oberfranken.de